

Starke Stimmen in die BVK

Ihre KandidatInnen für Wahlkreis 2: Kanton übrige

Die Amtszeit des bisherigen BVK-Stiftungsrats läuft ab. Vom 2. bis 31. Mai finden Neuwahlen statt.

Wir empfehlen Ihnen diese zwei neuen starken Stimmen:



Lorenz Schreiber

Präsident Bezirksgericht Andelfingen/Jurist

«Die 2. Säule ist entscheidend für ein finanziell gesichertes Alter. Sie darf nicht Stück für Stück abgebaut werden, bis sie bricht!»

Die BVK sichert als eine der grössten Pensionskassen der Schweiz die Altersvorsorge von Zehntausenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kantons Zürich und weiterer staatsnaher Betriebe. Die Umwandlung in eine privatrechtliche Stiftung wird nun benutzt, die Rentenleistungen der Zwangsversicherung massiv zu kürzen und die Versicherungsprämien gleichzeitig deutlich zu erhöhen. Gegen diesen Vertrauensmissbrauch gegenüber unserer Altersvorsorge setzen wir uns zur Wehr!

Claudia Geiss

Pflegfachfrau HF, BScN



«Ich engagiere mich dafür, dass RentnerInnen ihren Lebensabend in sozialer Sicherheit und Würde verbringen können.»

Es muss sich etwas ändern bei der BVK. Ich möchte mich für eine BVK engagieren, die arbeitnehmerfreundlich ist, sozialverträgliche Lösungen erarbeitet und ihren Mitgliedern einen kostengünstigen Service bietet. Management- und Mandatskosten müssen überprüft und ggf. gesenkt werden. Ich bewerbe mich, weil ich der Meinung bin, dass nicht nur JuristInnen und ÖkonomInnen in der BVK sitzen sollten. Es geht hier auch um politische Entscheidungen. Was für eine Gesellschaft wollen wir? Wollen wir Altersarmut akzeptieren oder wollen wir solidarisch sein und dafür sorgen, dass RentnerInnen ihren Lebensabend in sozialer Sicherheit und Würde verbringen können?

Starke Stimmen in die BVK

Warum neun neue Kandidierende?

Die Lage der Pensionskassen ist schwierig. Die Zinsen sind historisch tief und an den Märkten sind grosse Renditen passé. Diese stürmischen Zeiten stellen für jeden Stiftungsrat eine Herausforderung dar. Seine Hauptaufgabe besteht darin, die Alterssparguthaben der Aktivversicherten mit Umsicht zu verwalten, damit ihnen später eine angemessene Rente ausbezahlt werden kann.

Die amtierenden BVK-Stiftungsräte sind an dieser Aufgabe gescheitert. Das neue Vorsorgereglement sieht höhere Lohnabzüge, aber gleichwohl deutlich tiefere Renten vor. Die Arbeitgeber müssen keine Sanierungsbeiträge mehr leisten. Diese unausgewogene Neuregelung hat die BVK an die Spitze der Schweizer Pensionskassen mit den grössten Abbaumassnahmen gebracht. Keine vergleichbare Kasse ging bisher so weit. Und eine Garantie, dass die BVK-Leistungen nicht bald noch weiter gekürzt werden, wurde bisher nicht abgegeben.

Der neue BVK-Stiftungsrat muss die Arbeitgeber für die weitere Entwicklung der Kasse in die volle Verantwortung nehmen. Die BVK ist die Versicherung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, nicht die der Arbeitgeber. Es braucht deshalb eine starke Stimme der Versicherten im Stiftungsrat.

Ihre Stimme hilft, dieses Ziel zu erreichen. Wählen Sie jetzt ein neues, starkes Team!

Alle Kandidierenden auf einen Blick

Wahlkreis 1: Kanton Schulen

Regina Stauffer

Lehrerin Kindergarten- und DaZ

Irene Willi

Lehrerin Berufsmaturitätsschule

Wahlkreis 2: Kanton Übrige

Lorenz Schreiber

Präsident Bezirksgericht Andelfingen/Jurist

Claudia Geiss

Pflegefachfrau HF, BScN

Wahlkreis 3: Gesundheitsinstitutionen

Stefan Giger

Generalsekretär der Gewerkschaft VPOD

Barbara Bresgott

Hebamme

Wahlkreis 4: Bildungsinstitutionen

Calista Fischer

Kommunikationsbeauftragte
MNF Universität Zürich

Wahlkreis 5: Gemeinden

Stefan Reimann

Leiter Hochbau und Vermessung
(Bausekretär) Stadt Uster

Wahlkreis 6: Übrige

Andrea S. Fuchs-Müller

Betriebsökonomin